

Internet: https://peter-hug.ch/drogen/55_0528

MainSeite 55.528

Drogen 419 Wörter, 3'226 Zeichen

Drogen (frz.), Drogen, Droguerie- oder Apothekerwaren, diejenigen Waren, die ihre Anwendung in der Medizin und der Technik, oft in beiden zugleich, finden, namentlich die betreffenden Kräuter, Wurzeln, Rinden, Harze, Gummiarten, Gummiharze, Balsame und Chemikalien. In einem Teile Süddeutschlands nennt man dieselben Materialwaren, welcher Ausdruck anderwärts eine abweichende Bedeutung hat. Von der Drogenkunde handelt die Pharmakognosie. Der Drogen- oder Drogueriewarenhandel wird von den Droguisten als Groß- und Kleinhandel betrieben. Ersterer liefert der Natur der Sache nach seine Artikel hauptsächlich in die Hände der Apotheker und unterliegt hierbei keinen beschränkenden Bestimmungen. Der Kleinhandel mit Drogen, durch welchen sich das Publikum mit den bezüglichen Waren häufig wohlfeiler versorgen kann als aus den Apotheken, ist, soweit dieselben als Heilmittel in Betracht kommen, in Deutschland beschränkenden gesetzlichen Bestimmungen

mehr unterworfen (Verordnung vom 27. Jan. 1890). Die Hauptplätze für den Großhandel mit Drogen sind in Deutschland neben den Seestädten: Berlin, Dresden (Gehe & Co.), Leipzig, Darmstadt, Stuttgart und Mannheim. -

Vgl. Schwanert, Lehrbuch der pharmaceutischen Chemie (Braunsch. 1879 - 82);

Schmidt, Ausführliches Lehrbuch der pharmaceutischen Chemie (2. Aufl., 2 Bde., ebd. 1887 - 90);

Mercks Warenlexikon für Handel, Industrie und Gewerbe (4. Aufl., Lpz. 1890);

Buchheister, Handbuch der Droguistenpraxis (3. Aufl., 2 Bde., Verl. 1893-94);

A. Meyer, Wissenschaftliche Drogenkunde (2 Bde., ebd. 1891-92);

Weidingers Warenlexikon der chem. Industrie und der Pharmacie (2. Aufl., Lpz. 1892);

Cracau, Der Droguist (2 Bde., Zittau 1893 fg.).

Ende **Drogen**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14.

Auflage, 1894-1896; 5. Band, Seite 526 [Suche = 55.528] im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.9.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 16.10.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/55_0529?Typ=PDF

Ende eLexikon.